

Bachmann Rail Truck (82395)

Umbau eines Bachmann Narrow Gauge Rail Truck (Bild 1) mit einem "eMotion L" Lokdekoder. Das Fahrzeug besitzt auf der Elektronikplatine eine einfache DCC-Schnittstelle. Da die Beschreibung der Schnittstelle hier recht gut ist, wird der Dekoder daran angeschlossen.

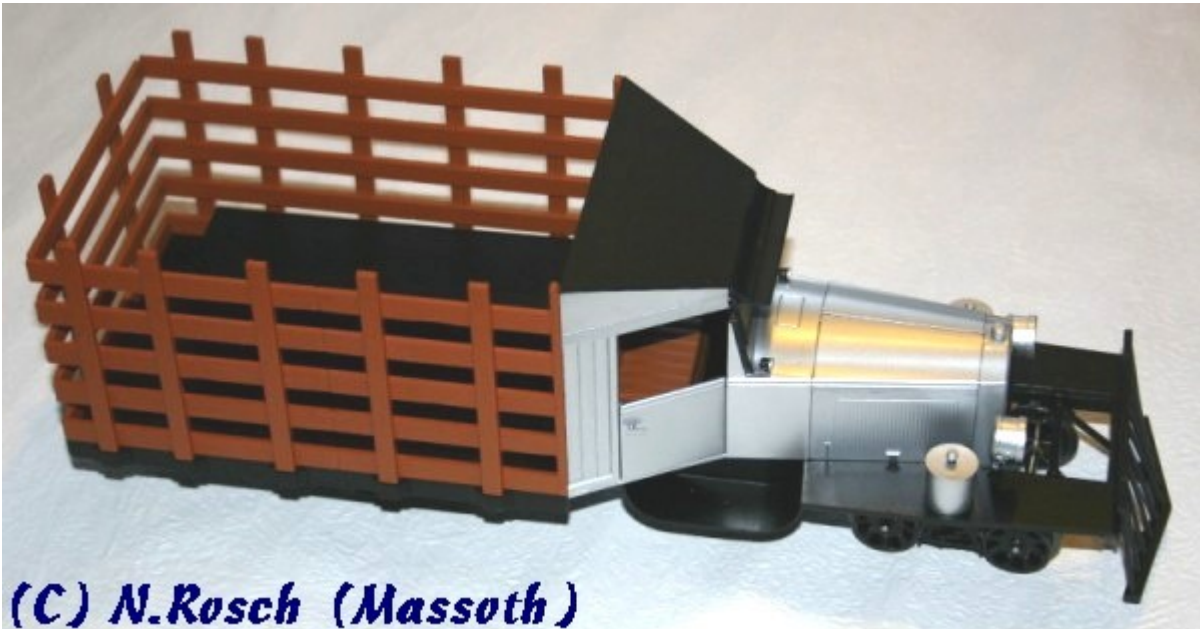


Bild-1: Bachmann Railtruck

Benötigte Teile:

1x eMotion L Dekoder (8154001)

Umbau: (Bild 2)

- Elektronikabdeckung auf der Ladefläche abziehen.
- Rotes, schwarzes und blaues Kabel gemäß Anleitung aus den Klemmen 1,2+3 entfernen.
- "Grünes" Kabel am Dekoder ablöten, dafür "Rotes" von der Lok anlöten.
- "Gelbes" Kabel am Dekoder ablöten, dafür "Schwarzes" von der Lok anlöten
- "Blaues" Kabel von der Lok am Dekoder an "LF" (Licht vorne) anlöten.
- "Braunes" Kabel vom Dekoder in Klemme 1 schrauben
- "Weißes" Kabel vom Dekoder in Klemme 2 schrauben

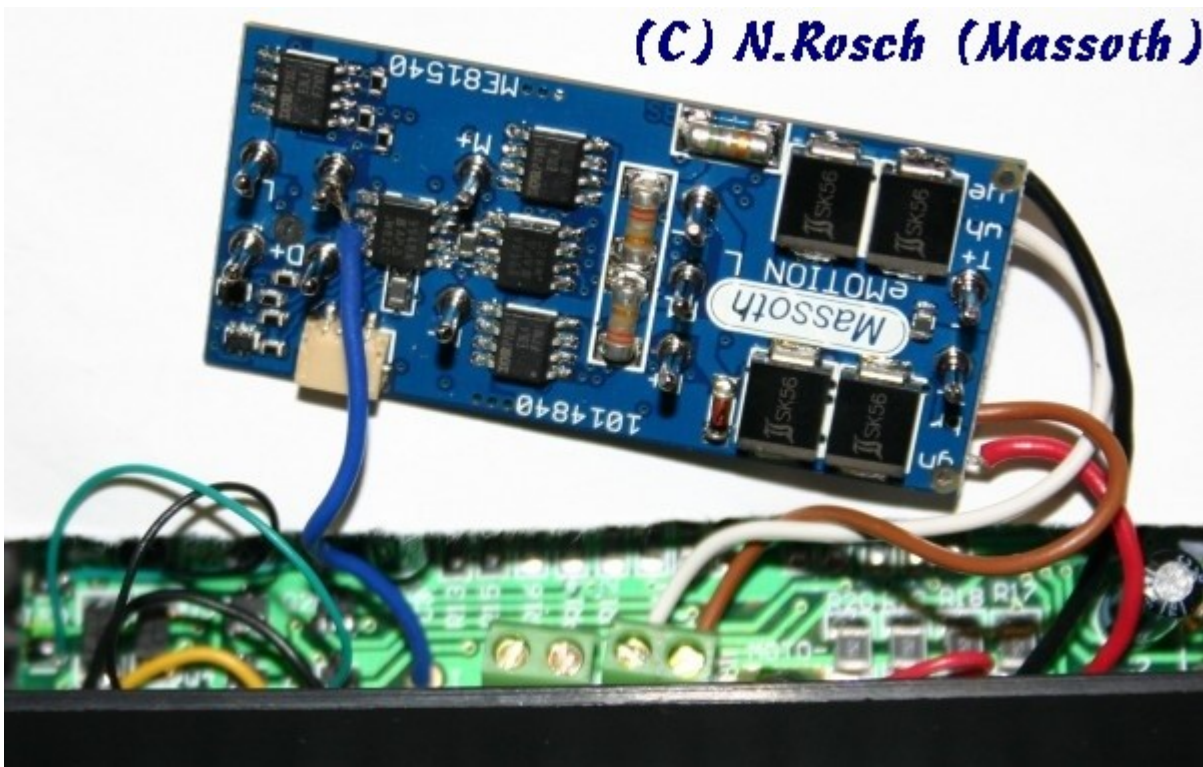


Bild-2: Dekoderanschluss

Nach erfolgreichem Umbau wird die Lok getestet.

Wenn die Fahrtrichtung stimmt und das Licht schaltbar ist beginnt der Zusammenbau.

Auf die Hauptplatine wird eine Isolierung gelegt (z.B. mehrere Papierlagen) um einen Kurzschluss mit dem Dekoder zu vermeiden.

Der Dekoder wird mit den Stiften nach unten auf die Isolierung gelegt. (Bild 3).

Zum Schluss wird der Deckel wieder auf den Kasten geschnappt.

Erweiterte Möglichkeiten:

Da die Stromaufnahme über die 3 Achsen im Freien nicht überzeugt, wird der Einbau eines Pufferelkos empfohlen.

Ich verwende einen 1000 μ F/35V mit einem 150 Ohm Ladewiderstand und einer 1N4007 Entladediode. Die Pufferschaltung wird einfach an Dekoder “+” und “-” angeschlossen.

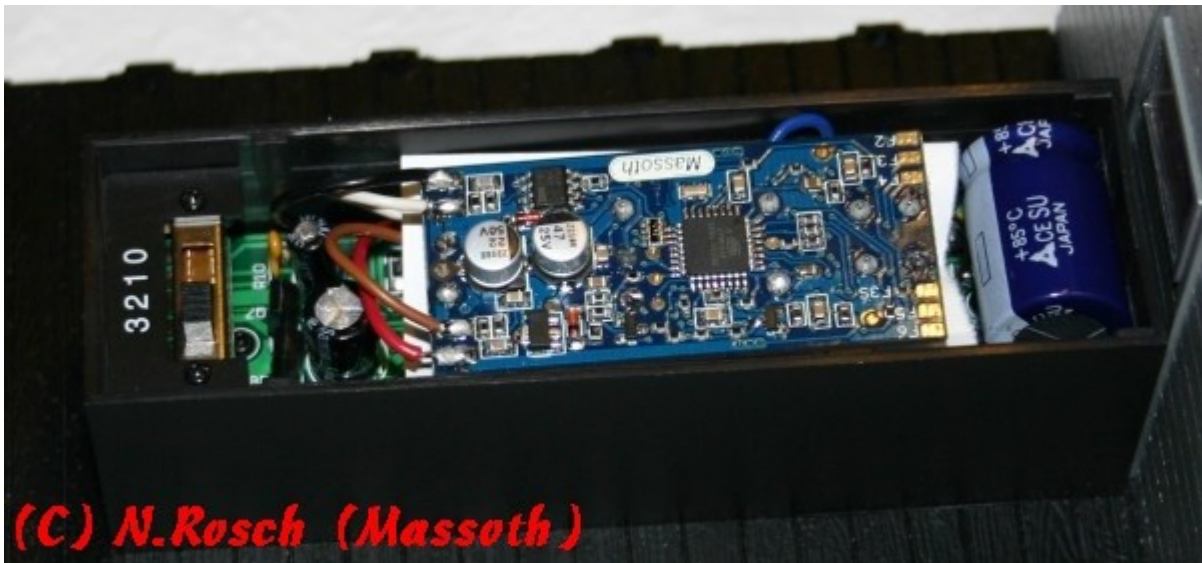


Bild-3: Fertiger Umbau inklusive Pufferung

Hier noch ein Nachtrag.

Aufgrund von Kundenrückmeldungen scheint es verschiedene Versionen der Schnittstelle zu geben.

Bei manchen Platinen befindet sich am Motorausgang der Schnittstelle ein Elko.

Dieser lässt bei hochfrequenter Ansteuerung ein langsamfahren nicht zu.

Der Motor fährt dann in fast jeder Fahrstufe schnell.

Sollten sie das Problem bei der Umrüstung ebenfalls haben, muß folgende zusätzliche Änderung gemacht werden.

- Rotes + Schwarzes Schnittstellenkabel an der Basis entfernen oder isolieren.
- Die beiden dünnen roten Motorkabel (Moto+ , Moto-) an der Basisplatine ablöten. (Siehe rote Kreise)
- Moto- Kabel mit Motor- am Dekoder verbinden (grün)
- Moto+ Kabel mit Motor+ am Dekoder verbinden (gelb)

Somit ist der Motor direkt am Dekoder angeschlossen.

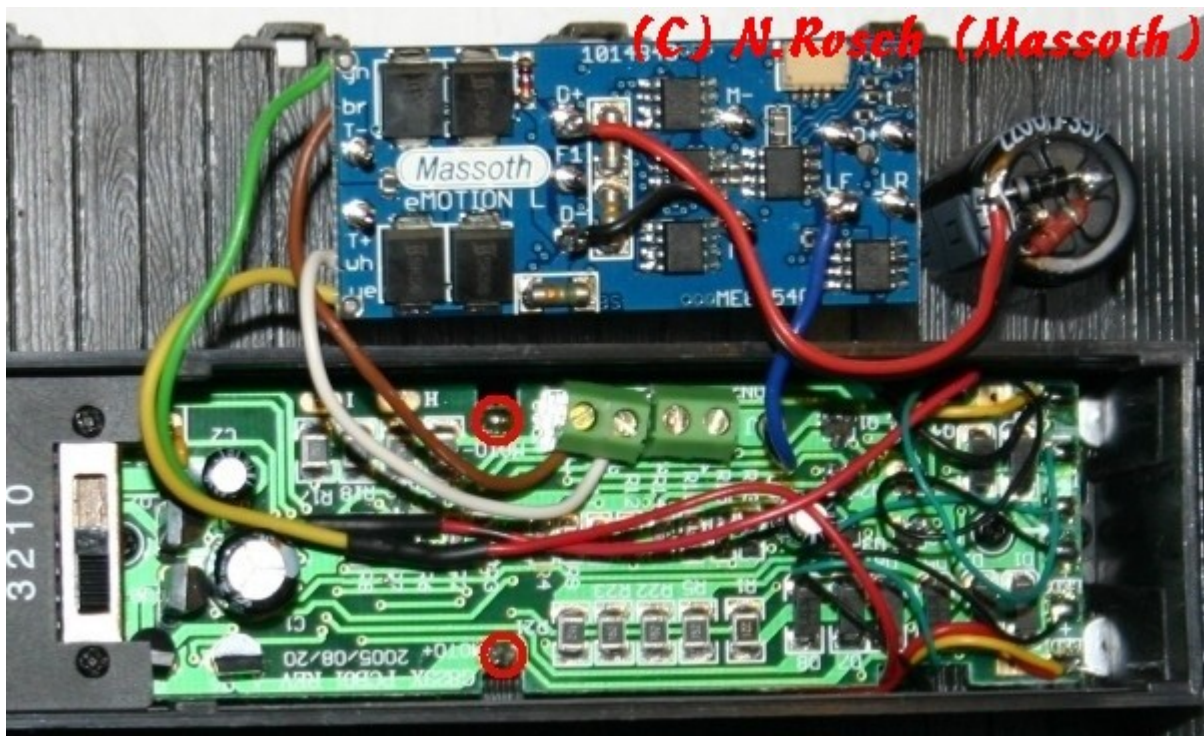


Bild-4: Direkter Motoranschluss

Und noch ein kleiner Nachtrag.

Da mich schon immer der Elektronikkasten auf der offenen Ladefläche gestört hat, habe ich einfach einen Wechselaufsatz gebastelt.

Nach entfernen der Bordwände kann der Personenaufbau einfach aufgeschoben werden.

Er besteht aus einem alten Playmobil Waggon.

Ein neues flaches Dach, Erhöhung der Sitze, neue Lackierung und eine Satz Massothfiguren.

Zusätzlich wurde am F1-Ausgang des Dekoders eine Innenbeleuchtung angeschlossen.

Fertig ist das Fahrzeug für den Firmenausflug.



Bild-1 : Railtruck nach Umbau zur "Goose"